

Sitzung des Japanisch-Deutschen Forums

Mitte Oktober fand in Berlin die 15. Sitzung des Japanisch-Deutschen Forums (JDF) statt. Beim japanisch-deutschen Gipfeltreffen im Jahre 1992 hatten der damalige japanische Ministerpräsident Miyazawa und der damalige Bundeskanzler Kohl die Gründung dieses Forums angeregt. Seitdem diskutieren im Rahmen der einmal jährlich stattfindenden Sitzungen hochrangige Repräsentanten beider Länder aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und den Medien über ein breites Spektrum von Themen.

Bei der jetzigen Sitzung wurden unter der Führung der beiden Vorsitzenden Herrn Prof. Dr. Scheuble, CEO des Pharmaunternehmens Merz, sowie Herrn Mogi, CEO der Kikkoman Corporation, gemeinsame Aufgaben Japans und Deutschlands wie der Geburtenrückgang und die Überalterung, Innovationen als Lösungsmöglichkeiten für gemeinsame Aufgaben sowie die regionale Sicherheit diskutiert. Das JDF, das seit vielen Jahren einen Meinungs austausch über die Themen führt, denen sich beide Länder gemeinsamen stellen müssen, bildet ein wichtiges Forum des intellektuellen Austausches und leistet u.a. mit der Abgabe von Empfehlungen an die Regierungen beider Länder einen Beitrag für das gegenseitige Verständnis sowie für den Ausbau der Beziehungen zwischen Japan und Deutschland.

